

PRESSEINFORMATION, 13.03.2018

Die deutsche Filmzukunft bei LICHTER

Mit der Reihe „Zukunft Deutscher Film“ schlägt das 11. LICHTER Filmfest Frankfurt International die Brücke zwischen den internationalen und regionalen Programmsektionen des Festivals. Gefeierte Berlinale-Highlights, Regie-Erstlingswerke und ein Comeback des Kneipenkinos flankieren vom 03. bis 08. April 2018 einen Kongress zu den Perspektiven der deutschen Film- und Kinokultur.

Nachdem sich Edgar Reitz als Schirmherr des LICHTER Filmfest 2016 für einen filmpolitischen Neuanfang stark machte, arbeiteten die Festivalmacher über zwei Jahre an dem **Kongress Zukunft Deutscher Film**. Am 05. und 06. April beleuchtet LICHTER im Zoo-Gesellschaftshaus gemeinsam mit zahlreichen Filmschaffenden die Themen Finanzierung, Ausbildungsbedingungen und das Zukunftspotenzial von Kinokultur und Filmdistribution.

Begleitend dazu zeigt das Festival in der Filmreihe die aktuellen Glanzpunkte der deutschen Filmlandschaft. Festivaldirektor Gregor Maria Schubert hat gleich mehrere Berlinale-Highlights in das Programm geholt: **In den Gängen** von **Thomas Stuber** gewann in Berlin vor wenigen Wochen den Preis der Ökumenischen Jury und den Gilde Filmpreis. In dem Film verliebt sich der Gabelstaplerfahrer Christian in einem Großmarkt in seine Kollegin Marion. Ebenfalls von Kritikern gefeiert wurde **Transit**. In **Christian Petzolds** Wettbewerbsbeitrag bildet das heutige Marseille den Schauplatz für eine Flüchtlingsgeschichte aus der NS-Zeit. In beiden Filmen spielt Schauspiel-Shootingstar Franz Rogowski die Hauptrolle.

„Die Filmreihe beweist einmal mehr, dass nicht nur internationale Enfant Terribles wie Christian Petzold immer wieder zu neuen Erzählweisen finden. Die filmischen Visionen des deutschen Regie-Nachwuchs sind derzeit so breit gefächert, dass es eine wahre Freude ist, ihre Entwicklung zu beobachten“, so Schubert. Zwei Paradebeispiele dafür sind die Dokumentation **Aggregat** und das Drama **Rückenwind von vorn** um eine junge Lehrerin, die in einer Quarterlife-Crisis steckt. Fast vollständig improvisiert, ist das Schauspiel der Darsteller in dem Film von **Philipp Eichholtz** mit Unvorhersehbarkeiten gespickt. Eine kommentarlose und dennoch höchst erkenntnisreiche Perspektive nimmt **Marie Wilke** in **Aggregat** ein. Über zwei Jahre hinweg hat die Regisseurin die Debatten von Politikern, Pegida-Anhängern und Journalisten um Flüchtlingskrise und Rechtspopulismus in Deutschland begleitet.

Kneipen kino bei LICHTER

„Das es dem jungen deutschen Film im Kino an Sichtbarkeit fehlt, ist wohl gemerkt kein neues Phänomen. In den 1960ern war das nicht anders. Weil sie keinen Verleih fanden, haben sich damals **Edgar Reitz** und **Ula Stöckl** einfach einen Projektor geschnappt und ihre Filme in Kneipen gezeigt“, sagt Johanna Süß, stellvertretende Festivaldirektorin. Bei LICHTER wird es eine Neuauflage dieses Kneipenkinos geben. Im Frankfurter Mal Seh'n Kino kann das Publikum dann in Anwesenheit von Edgar Reitz á la carte aus 22 Episoden der Kurzfilmserie **Geschichten vom Kübelkind** wählen.

Zwei Musikedokumentationen sind ebenfalls in der Filmreihe vertreten. Die Punkrockband „Feine Sahne Fischfilet“ ist nicht nur für ihre Musik, sondern auch für ihre Engagement gegen Rechtsradikalismus bekannt. In **Wildes Herz** zeigt Regisseur **Charly Hübner** die Bemühungen der Musiker, ihre Heimat in Mecklenburg-Vorpommern nicht komplett im braunen Sumpf untergehen zu lassen. In **Shut Up and Play the Piano** gibt **Philipp Jedicke**

**11. LICHTER
FILMFEST
FRANKFURT
INTERNATIONAL
03.–08.04.
2018**

Einblicke in das musikalische Wirken von Chilly Gonzales zwischen Klassik, Elektro, Pop und Jazz und zeigt die Persönlichkeit hinter der Kunstfigur.

Pressekonferenz

Schon jetzt laden wir Sie herzlich zu unserer Pressekonferenz am **Dienstag, den 27. März**, um **12:30 Uhr** in das LICHTER-Festivalkino **Mal Seh´n Kino** ein.

Alle bereits bestätigten Filme in der Reihe Zukunft Deutscher Film finden Sie im Anhang der Pressemitteilung.

Über den Abdruck der Meldung oder eine redaktionelle Berichterstattung freuen wir uns!

Kontakt Presse

Tobias Hüser
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0172-9859170
presse@lichter-filmfest.de

Hintergrund

Das LICHTER Filmfest Frankfurt International ist die zentrale Plattform des Filmschaffens der Rhein-Main-Region und mit seiner Auswahl von Filmen aus allen Regionen der Welt das einzige wirklich internationale Festival an einem wachsenden Standort der Filmbranche. LICHTER beleuchtet in seiner elften Ausgabe vom 03. bis zum 08. April 2018 das Thema „Chaos“ in den unterschiedlichsten Dimensionen. LICHTER findet seit 2008 jedes Jahr im Frühling an verschiedenen Spielstätten in Frankfurt und in anderen Städten der Rhein-Main-Region statt. Ein Team aus rund 40 hauptsächlich ehrenamtlich engagierten Filmemachern, Medienexperten und Filmliebhabern richtet das Festival alljährlich aus.

Filmreihe Zukunft Deutscher Film

6 Jahre, 7 Monate und 16 Tage – die Morde der NSU

Im Anschluss Gespräch mit Regisseur

Regie: Sobo Swobodnik; Dokumentarfilm, Deutschland 2017, 77 Min.

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=3z7fF7yZ5BU>

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/6-jahre-7-monate-16-tage/>

Aggregat

Im Anschluss an die Vorstellung: Gespräch zwischen Regisseurin und Rudolf Worschech (epd Film)

Regie: Marie Wilke; Dokumentarfilm, Deutschland 2018, 92 Min.

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/aggregat/>

Dazu den Satan zwingen

Regie: Kollektivfilm von Studierenden der HFBK Hamburg, Projektleitung: Robert Bramkamp; Essayfilm, Deutschland 2017, 105 Min.

Der Film verlässt das Kino: Vom Kübelkind-Experiment und anderen Utopien

Regie: Robert Fischer; Dokumentarfilm, Deutschland 2018, 90 Min.

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/der-film-verlaesst-das-kino-vom-kuebelkind-experiment-und-anderen-utopien/>

Geschichte vom Kübelkind

In Anwesenheit von Edgar Reitz

Regie: Ula Stöckl, Edgar Reitz; Kurzfilmserie, Deutschland 1971, 220 Min.

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/geschichten-vom-kuebelkind/>

In den Gängen

LICHTER-Abschlussfilm und Hessenpremiere

Regie: Thomas Stuber; Spielfilm, Deutschland 2018, 125 Min.

Rückenwind von vorn

Regie: Philipp Eichholtz; Spielfilm, Deutschland 2018, 77 Min.

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=zKXTSeiibeo>

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/rueckenwind-von-vorn/>

Shut Up and Play the Piano

Regie: Philipp Jedicke; Dokumentarfilm, Deutschland/Großbritannien 2018, 82 Min.

Teaser Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=ygbnmXt1p4>

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/shut-up-and-play-the-piano/>

Transit

Hessenpremiere

Regie: Christian Petzold; Spielfilm, Deutschland 2018, 104 Min.

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=BddzUJQkAaU&t=3s>

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/transit/>

**11. LICHTER
FILMFEST
FRANKFURT
INTERNATIONAL
03.–08.04.
2018**

Wildes Herz

Hessenpremiere

Regie: Charly Hübner; Dokumentarfilm, Deutschland 2017, 90 Min.

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=LzRP6tTngXE>

Mehr Infos: <http://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/wildes-herz/>

Zentralflughafen THF

Hessenpremiere

Regie: Karim Ainouz; Dokumentarfilm, Deutschland 2018, 97 Min.

Trailer: https://www.youtube.com/watch?v=cthczeGiH_0